

An die Handelslegion

zur

Einweihung der Fahne.

Brüder! ich kenne Pflicht fürs Vaterland,
 Ich kenne selbst Eures Herzens Sprache,
 Unter Schutz der Gotteshand,
 Selbst bei Kanonen- und Gewehr-Gefrache
 Steigt Muth in unsere Herzen,
 Denn unsere deutschen Brüder,
 Wenn sie uns auch ungern verschmerzen,
 Tauchzen doch, jubeln uns nur Lieder. —
 Seht hin die stolze Fahne wehen,
 Die uns unsere deutschen Brüder weih'n,
 Ihr sollt sie bald, sehr balde sehen
 In der muthigen Treuen Reih'n;
 Als Sieger oder niemals mehr
 Soll uns Deutschland seh'n,
 Durchlöchert bringt sie das stolze Heer,
 Noch stolzer wird's dann weh'n.
 Dank Euch in aller Brüder Namen
 Für Eure schöne, stolze Weihe.
 Wir brauchen keine goldenen Rahmen,
 Wir brauchen Liebe, Einheit, Treue,
 Damit ist der Zweck erreicht
 Und so wird uns der Sieg nur leicht.

Einer für Alle, Alle für Einen!
 Sei unser Tagesgruß,
 Daß wir uns herzlich vereinen,
 Dafür, Brüder! Kuß für Kuß.
 Fort mit allem Kastengeist,
 Wir sind nun alle Brüder;
 Wißt Ihr, Liebe! was das heißt,
 Wir sind einer Kette Glieder.

Niedl,
 ein Freiwilliger.

